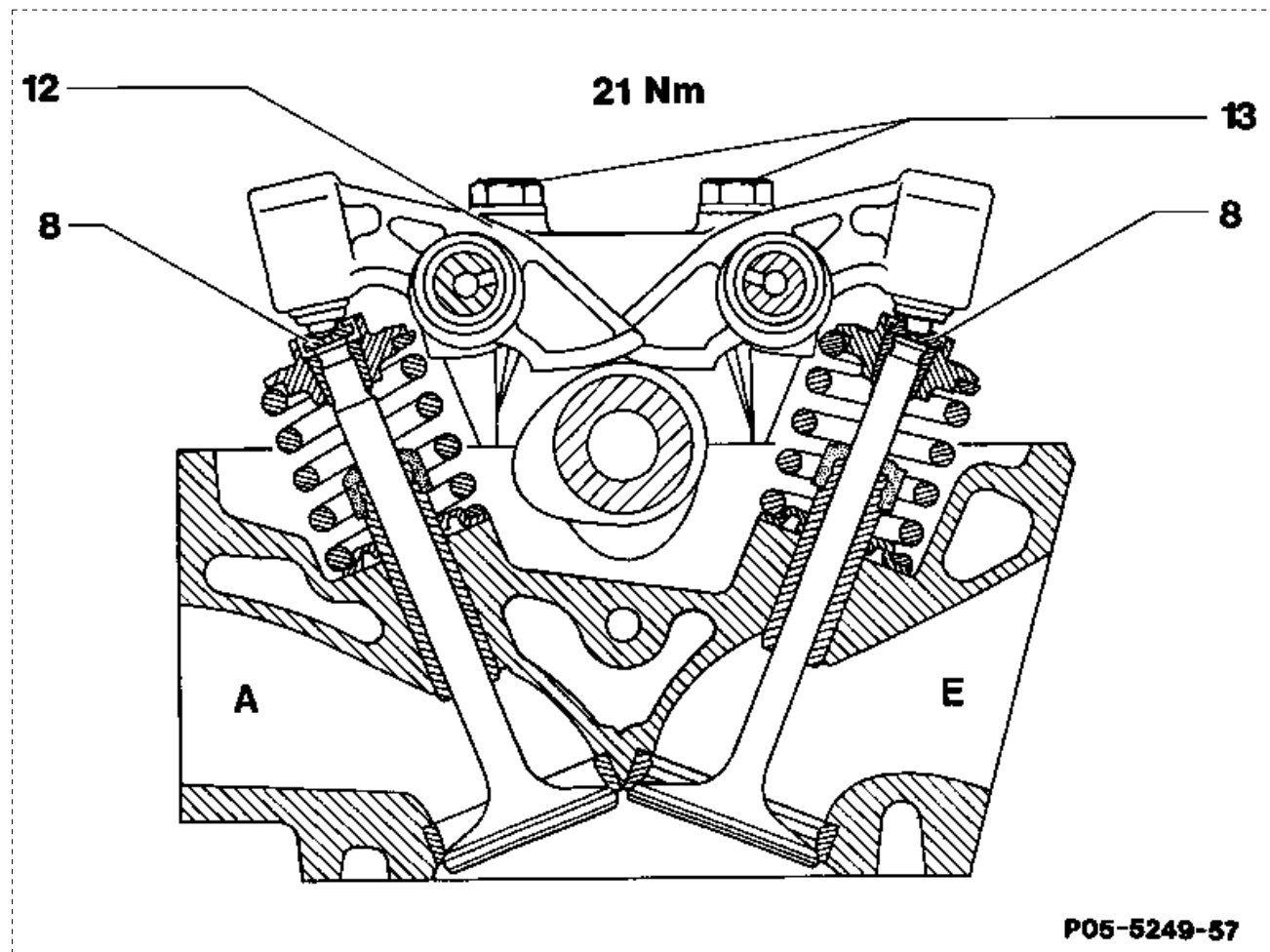


Vorausgegangene Arbeit:

Ölrohr Nockenwelle ausgebaut (18 4200).



Kurbelwelle bzw. Nockenwelle

drehen, bis an den Kipphebeln die Nockenwellengrundkreise anliegen.

Schrauben (13)

ab-, anschrauben (15 Nm).

Nockenwellen-Lagerlagerdeckel (12)

ausbauen, an gleicher Stelle einbauen, siehe Hinweis.

Festsitzende Nockenwellen-Lagerdeckel mit einem Kunststoffhammer lösen.

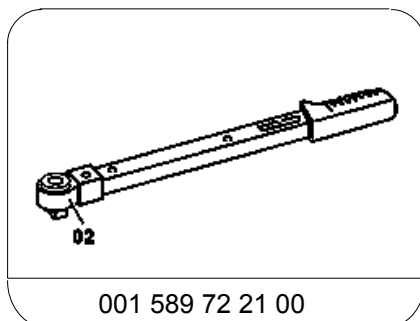
Paßhülsen beachten

.M

Kugelpfannen (8) beachten, an gleicher Stelle wieder einbauen.

Schrauben (12) M8 70 durch Schrauben M8 73 10.9 ersetzen.

Sonderwerkzeuge

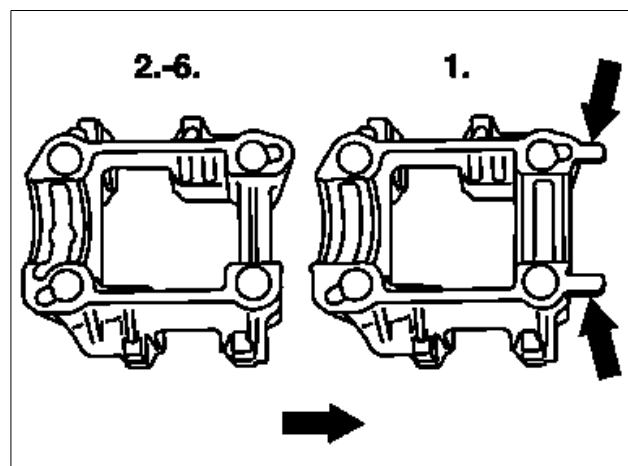


Hinweis

Die Nockenwelle ist im Zylinderkopf in 7 Lagerstellen gelagert und mit 6 Lagerdeckel verschraubt.

Der vordere Lagerdeckel hat zwei Lagerstellen und zwei Haltenasen (Pfeile).

Die Haltenasen (Pfeile) dienen zur Fixierung der Anlaufscheibe der Nockenwelle.



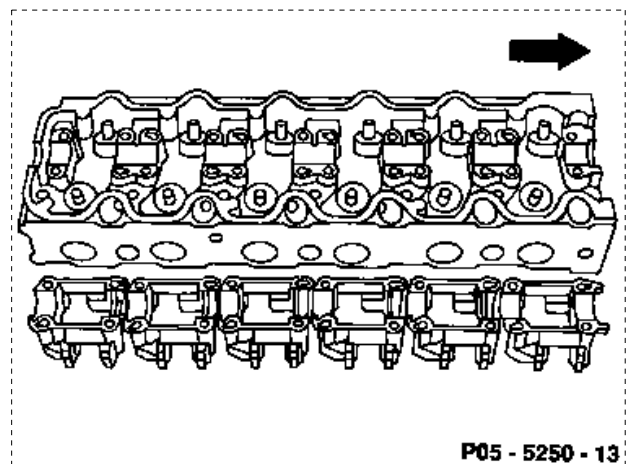
P05-5509-13

Die nummerierten Lagerdeckel sind jeweils mit 2 Paßhülsen am Zylinderkopf zentriert und mit 4 Kombischrauben M8 70 bzw. ab 06/1990 mit M8 73 10.9 verschraubt.

Im Reparaturfall Kombischrauben M8 73 10.9 verwenden.

Die Lagerdeckel werden mit dem Zylinderkopf verschraubt bearbeitet.

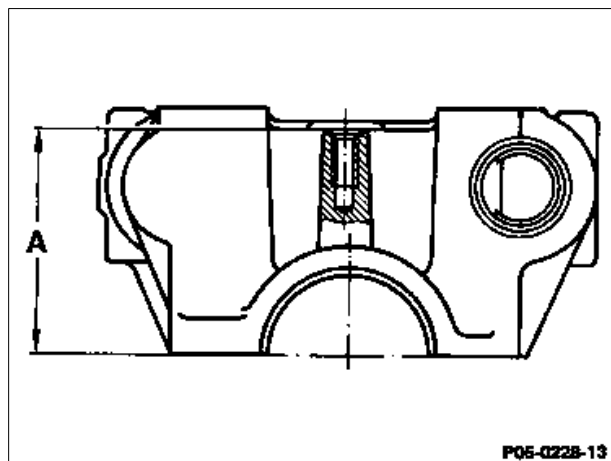
Für Nockenwellenlager mit 0,5 mm Übermaß (z. B. Tauschmotor) werden Nockenwellen mit Übermaß-Lagerzapfen (+0,5 mm) verwendet.



Änderung Abstand zwischen Ölrohr und Kipphebel

Der Abstand zwischen Ölrohr und Kipphebel wurde durch die geänderte Gewindeanordnung Maß (A) an den Nockenwellen-Lagerdeckeln ab 10/1985 vergrößert.

Maß A= 45,5 mm, war 44 mm.



Abstand zwischen Ölrohr und Kipphebel, Serieneinsatz: 10/1985

Typ	Motor	Motor-End-Nr.		Fahrzeug-Ident-End-Nr.	
		mech. Getr.	autom. Getr.	A	F
107.041	103.982	000154	000797	039305	*
124.026	103.940	001674	001697	130409	*
124.030 124.090	103.983	001901	010227	*	000652
126.020	103.941	000204	000812	205283	*
126.024 126.025	103.981	000479	003337	*	*

* nicht erfaßt

Schrauben für Nocken wellen- Lagerdeckel am Zylinderkopf

Es werden Kombischrauben M8 73 10.9
(bisher M8 70) verwendet.

Dadurch wird das Ausreißen des Befestigungs-
gewindes im Zylinderkopf vermieden.

Kombischraube M8 73 10. 9, Serieneinsatz: 06/1990

Typ	Motor	Motor-End-Nr.		Fahrzeug-Ident-End-Nr.	
		mech. Getr.	autom. Getr.	A	F
124.026	103.940	031610	085509	*	*
124.030 124.050 124.090	103.983	037849	216069	*	*

124.226	103.943	000522	001309	*	*
124.230	103.985	002519	012156	*	*
124.290					
126.020	103.941	004687	015600	*	*
126.024	103.981	008251	119980	*	*
126.025					
129.060	103.984	000311	001317	*	*
201.029	103.942	017516	048668	*	*

* nicht erfaßt